

FDP: Wir stehen für Transparenz - FDP - Mozilla Firefox

www.fdp.de/FDP-Wir-stehen-fuer-Transparenz/3822c164741p409/

Wahl 2013 AKTUELLES THEMEN A-Z PARTEI PRESSE SPENDEN

Themen-Übersicht Regierungserfolge Pro & Contra

**FDP**  
Die Liberalen

AKTUELLES > THEMEN-ÜBERSICHT > WEITERE THEMEN

WEITERE THEMEN

"stern"-Berichterstattung

**FDP: WIR STEHEN FÜR TRANSPARENZ**



Die "stern"-Redaktion hatte der FDP-Bundesgeschäftsstelle einen umfangreichen Fragenkatalog zum Organisationsaufbau, zu Personalangelegenheiten und zum Beteiligungsvermögen der Partei geschickt. Ich hatte diese Fragen beantwortet, und wir hatten den Text hier im Sinne weitest möglicher Transparenz veröffentlicht, wie wir es bereits vor zwei Wochen bei "Monitor"-Fragen getan haben.

Mittlerweile hat der "stern" dagegen eine einstweilige Verfügung erwirkt. Die FDP widerspricht nun dieser

beim Landgericht Hamburg und wird die Hauptsache betreiben. Im Rahmen der derzeit verbleibenden rechtlichen Möglichkeiten nutzen wir den Katalog der Antworten mit „geschwärzten“ Fragen, um für die notwendige Transparenz bei der Behandlung des Themas weiterhin zu sorgen.

**Darüber hinausgehende Fragen beantworten wir gern an dieser Stelle.**

Wulf Oehme  
Sprecher der FDP

P.S.:

"stern"-Redakteur Hans-Martin Tillack schreibt heute in seinem Blog: "Natürlich hätte die FDP jederzeit die Möglichkeit gehabt, ihre Antworten an uns in eigenständiger Form auf ihrer Website zu veröffentlichen - also ohne unsere Fragen. Das wollten die Parteioberen bisher nicht. Sie können es gerne jederzeit nachholen. Niemand hindert sie daran. Deshalb ist auch der Vorwurf falsch, wir hätten ein Monopol auf Fakten verlangt." Dieser Rechtsauffassung schließen wir uns gern an.

Allerdings hätte die Justiziarin des Verlags Gruner und Jahr mit Schreiben vom 8. November der FDP mitgeteilt: "Ich gehe davon aus, dass Sie den Fragenkatalog samt Antworten bis heute 14 Uhr von den

SUCHE

THEMEN-ÜBERSICHT

- AUSWÄRTIGES
- BILDUNG
- BÜRGERRECHTE
- ENERGIE NEU DENKEN
- ENTWICKLUNGSPOLITIK
- EUROPA
- GESUNDHEIT
- PROGRAMM
- SOZIALES
- STEUERN
- WAHLEN
- WIRTSCHAFT
- WEITERE THEMEN

Suchen: Domain

FDP: Wir stehen für Transparenz - FDP - Mozilla Firefox

www.fdp.de/FDP-Wir-stehen-fuer-Transparenz/3822c164741p409/

Johann Henning ist für den Liberalen Parteservice tätig und verantwortet die gesamte Administration der Zuwendungen (Beträge und Spenden) an alle Gliederungen der Partei. Er wird aus dem gemeinsamen LIPS-Budget über seinen Arbeitgeber, die Firma Eschweiler & Partner GmbH, vergütet.

3) xxx?

Seit Beginn der Internet-Kommunikation arbeitet die FDP mit IT-Dienstleistern zusammen. Für den gesamten Hardware- und Emailbereich ist dies die Firma Comdok GmbH. Teil dieses Dienstleistungsverhältnisses und geschäftsüblich ist auch die Bewirtschaftung der erforderlichen Domains. Die Gebühr, die für diese Domains an die Lizenznehmer der DENIC zu zahlen ist, (€ 60,- zzgl. MwSt. pro Jahr), wird der FDP jährlich von der Comdok GmbH in Rechnung gestellt.

Die Comdok administriert also diese Domains, hat aber keine Rechte von der FDP erworben und folglich auch nichts dafür an die FDP bezahlt.

4) xxxx?

Aus dem so genannten Altvormögen der LDPD übernahm die FDP im Jahre 1996 die Druckerei Altmann GmbH von der Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (vorher: Treuhandanstalt) sowie im gleichem Zuge das dazu gehörende Betriebsgrundstück. Die Übernahme war Teil einer durch Vergleich abgeschlossenen Gesamtabwicklung des Altvormögens. Die Partei verpflichtete sich zur Fortführung des Betriebes für 10 Jahre.

Selbstverständlich machte diese Investition nur einen Sinn, wenn alle Drucksachen der Partei auch dort hergestellt werden. Diese Drucksachen erscheinen seit Jahrzehnten im Liberal-Verlag, der seinerseits die Herstellung und Logistik bis zum Erwerb der Firma Altmann über die Comdok GmbH abwickeln ließ. Zwischen beiden Unternehmen – Altmann GmbH und Comdok GmbH - wurde seinerzeit die Perspektive eines gemeinsam zu errichtenden und zu betreibenden Druck- und Logistikzentrums entwickelt. Die Partei stand einer solchen Perspektive positiv gegenüber und war deshalb bereit, der Comdok GmbH in diesem Zusammenhang eine Beteiligung an der Firma Altmann zu veräußern. Diese Veräußerung wurde am 28. Januar 1999 vollzogen. Der Kaufpreis betrug 1,25 Mio. DM.

In der Folge entwickelten sich die Unternehmensperspektiven unterschiedlich. Die Comdok GmbH entschied sich letztlich für den Ausbau ihrer Logistik-Einheit in St. Augustin bei Bonn; in der FDP wuchs die Überlegung, die bis dato von der Comdok erbrachten Herstellungsleistungen in die Verlagskompetenz der Universum Gruppe zu geben.

Als Folge dieser divergierenden Perspektiven erwarb die Partei den Anteil im Jahre 2002 zurück.

Gegen eine Einsichtnahme in die entsprechenden Verträge bestehen prinzipiell keine Bedenken. Es wäre jedoch so unüblich, dass wir zuvor gern Ihr Erkenntnisinteresse erführen.

5) xxx?

Herr Krüger kaufte die Anteile am 24.07.2002 zum Preise von € 716.000.

6) xxxx?

Herr Krüger handelte als Treuhänder der FDP und kaufte direkt von der Comdok.